

# AMTSBLATT

Die Bürger/-inneninformation

SONDERAUSGABE GEMEINDERATSWAHL 2025



# Gablitz

April 2025

## LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER!

**E**s ist sicher für Sie nicht unbemerkt geblieben, dass wir die Gemeinderatswahl in Gablitz am 18. Mai 2025 wiederholen müssen.

Die Umstände hatte ich Ihnen im letzten Amtsblatt erklärt. Dennoch ist es mir besonders wichtig Sie nochmals zu ersuchen, geben Sie Ihre Stimme bei dieser Wahlwiederholung ab. Denn es geht um Gablitz, es geht um unsere Heimatgemeinde.

Wir machen es Ihnen auch so einfach als möglich. Natürlich haben Sie wieder die Möglichkeit, am Wahltag, Sonntag, den 18. Mai von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr in den vier Wahlsprenkeln in der Gablitzer Festhalle zu wählen.

Sie können aber auch ganz einfach eine Wahlkarte anfordern. Sie können dies mit dem Wahlkartenantrag, den wir Ihnen zugesendet haben und dem kostenlosen Retourkuvert tun. Oder Sie können den Antrag online stellen. Ganz einfach unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) oder

[oesterreich.gv.at](http://oesterreich.gv.at) – Gemeinderatswahlen

**Bis Freitag, den 16. Mai 2025, 12:00 Uhr,** können Wahlkarten nur noch **PERSÖNLICH (mündlich)** im Gemeindeamt angefordert werden. Die Wahlkarte kann persönlich im Gemeindeamt abgeholt werden oder wenn das nicht möglich ist, wird sie von uns an die gewünschte Adresse geschickt. Sie können bis zum Wahltag mit der Wahlkarte auch gleich während der Öffnungszeiten am Gablitzer Gemeindeamt wählen.



Ich danke Ihnen schon jetzt ganz persönlich und im Namen aller Kandidierenden dafür, dass Sie an dieser Wahlwiederholung teilnehmen.

**Ihr Bürgermeister  
Michael W. Cech**

 **IHRE STIMME ZÄHLT**

Bitte gehen Sie bei der Wahlwiederholung am 18. Mai 2025 wählen.





## AKTUELLES

# Mehr Aufmerksamkeit und Sicherheit FÜR KINDER

**K**urz vor den Osterferien wurden von Eltern Sorgen geäußert, dass die Verkehrssituation im Zentrum des Ortes eine Gefahr für Kinder wäre.

Ich habe die Osterferien für einen Lokalaugenschein genützt, um gemeinsam mit Vizebürgermeisterin Manuela Dundler-Strasser, zuständig für Schule und Kindergärten und in Abstimmung mit unserem Verkehrsreferenten Marcus Richter eine schnelle Verbesserung herbeizuführen.

Gemeinsam haben wir nach raschen Lösungen gesucht. Als ersten Schritt zur besseren Sichtbarmachung der Kinder haben wir kurzfristig in den Osterferien bei beiden Kindergärten und vor unserer Schule neue Schilder angebracht. Das wird noch mehr auf den Schulweg hinweisen, der durch unser Zentrum führt.

Aber die Gemeinde hat auch im Rahmen der Ortsentwicklung an einer dauerhaften Verbesserung gearbeitet. Die Umsetzung des Zentrums-Verkehrskonzeptes wird mehr Sicherheit in die Mitte der Ortschaft bringen.

So wird nach Abschluss der Bauarbeiten eine Einbahnregelung in der Bachgasse und Kirchengasse zu einer Entflechtung des Verkehrs führen.

**EINE BEGEGNUNGSZONE IM ZENTRUM SOLL ZU VERMINDERTER GESCHWINDIGKEIT UND MEHR LEBENSQUALITÄT FÜHREN.**

Und letztendlich wird die Gestaltung der Hauptstraße – wie mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Zentrums abgestimmt – umgesetzt.

Die Grundplanung und Aufnahme der Wünsche der Anwohnerinnen und Anwohner ist bereits erfolgt, vor Beginn der Arbeiten werden wir dann natürlich im Detail alles festlegen, von Bäumen bis hin zu den Parkplätzen.

**Ihr Bürgermeister  
Michael W. Cech**

